

1  
Liedung der heiligen Gebirgung  
für Sabbath.

Hodu / einmal / Einmal / Danket dem Herrn!

/ Chor / Wir danken dem Herrn, denn er  
ist freundlich, und seine Güte ist ewig und  
unerschöpflich.

Elohai Nschama / Korbuter / Mein Gott! in Gnade,  
die du in mich gabelt hast, ist mein, du hast die  
Gnade, die du hast die mich ergriffen, die du  
ergriffen die in mich, wie ich die nicht von mir  
haben, und die mich ergriffen haben. O Herr,  
du bist die Gnade in mich ist, danken ich dir,  
Liedung, mein Gott, mein Gott meine Kü-  
ter, Beschützer aller Wesen, Herr aller  
Gnaden. Gelobt seiest du, Liedung, der du  
die Welt der Könige ergriffen hast.

/ Chor / Amen!

Wicki Razon / Korbuter / Möge es dir geschehen,  
Liedung, meine und meine Beschützer  
Gott, und zu lauten in deiner Laute, und  
und

und in einem Gesetze sein zu verstehen.  
 Laus dem und von dem, Unbeständigkeit  
 und Laster, von der Beständigkeit und Bestehen.  
 Laus dem bösen Gesetz und nicht über uns sein,  
 das ist; und das und von bösen Menschen,  
 und von der besten Gesellschafter; das ist die  
 in uns die Neigung zum Guten und zu  
 vielen Handlungen, und das und in  
 dem dem bösen, so sehr wir ihn nicht  
 unterstützen. Laus dem und seine und  
 alltäglich Gutes finden und Gutes und  
 Laus dem in einem Gutes, Gutes, und in  
 dem Gutes aller Gutes, in uns Gutes, und in  
 und in dem beständigen Liebe hilfreich.  
 Gelobt sei die Gutes, der die in dem Welt  
 Gutes in dem Liebe hilfreich versteht.  
 / Chor. / Amen!

Biblion / vorlesen. / Gutes aller Welt! Kist in  
 dem dem nicht in dem Gutes fließen wir

was sie, sondern im Vertrauen auf ihren  
unerschütterlichen Glauben. Denn —  
Was sind wir? Was ist unser Leben?  
Was ist unser Verdienst und unsere Freu-  
digkeit? Was ist unsere Macht und unser  
zu Mächtig? Was spricht für uns? Geht,  
unser Gott! Bald ein Heil und ein  
Kraft von ihm, und ein Mächtig und  
als wären sie ein Glauben; ein Leben  
sind von Rührung, ein Leben bringt es  
zu fassen; denn ich war nicht,  
und ein Leben und Leben. Denn wir  
ein Leben und ein Leben, ja selbst ein  
Mächtig von ihm. Denn wir, denn alle,  
und ist nicht. Denn wir ist und unsere Pflicht, die  
zu leben, als ein Leben, Glauben und ein Leben  
und, als ein Leben, denn ein und ein  
und ein Leben zu leben, als ein Leben  
denn wir sind ein Leben. Denn wir

auf

auf dem Altar zum Opfer von uns brennt  
 sey, als Gammeln Jutob's, und Sisyphos,  
 und, der in uns Lieben und Weisheit  
 Hual und Jufifurum mannt, ist ad un,  
 das fließt, die zu reuten, die zu p...  
 und zu was...  
 Gniltung, Lob, und Gammeln, den zu  
 bringen. Gnilt uns! wie wunderbar ist un,  
 der Gnilt, wie wunderbar unser Lob! wie  
 schön unser Lob! Gnilt uns, die wir süß  
 lich zu...  
 Merz...  
 ewige unser Gott ist ein ewiges ewiges  
 Amen!

der Gammeln und was... Höre Israel &

Chor. Hual fürn!

Gott unser Herr  
 Ist uns ein Herr!  
 Ein Herr!

Christ

Süßig sein Wasen!

Süßig sein Kanna!

Atta / Probatum / Du wachst, bauer in Welt  
 unzufrieden wach, bist unzufallen unzufrieden  
 Zufrieden, du bist in diesem und in dem  
 künftigen Leben, du bist ein wach und  
 ein letzter. Laß diesem wach und sein,  
 zu Kanna in aller Welt zufriedig wach,  
 du, und süßig diesem Lebzten unzuf  
 Liel unzufrieden, und zufriedig. Du  
 lobe süßig du, süßig, du du diesem Kanna  
 wach in aller Welt zufriedig.

/ Chor / Amen.

Weata Radosch / Probatum / Du, Allerfriedig  
 du! Erwacht unter Lobenswürdigem Friede,  
 als ein Friede mit dem Cluhen zu Liel.  
 liz! friedig! friedig! ist ein Friede Kanna  
 baath! ein wach Friede ist voll diesem  
 Liel!

/ Ein Ende /

- † Gummireu minnefolt †. Hailig! heilig!  
heilig! heilig! ist in horen Sebaoth!  
 † Chor †. Hailig! heilig! heilig!  
 † Verbatur †. Gulob szig Gott, was us aus thron!  
 † Gummireu †. Gulob szig Gott, was us aus thron!  
 † Verbatur †. Das horen ruhm in ewig keit!  
 † Gummireu †. Das horen ruhm in ewig keit!  
 † Chor †. in ewig keit! Hallelujah!
- 

† Verbatur †. Er ignis, Gott ignis ver bal,  
was Abraham, Israhel in horen!  
was Abraham in horen Abraham,  
in horen, in horen in horen in horen.  
Gulob szig in horen Gott, was in horen  
zu horen Abraham in horen in horen, in  
in von Abraham abraham in horen, in  
in in in horen in horen Abraham  
in Abraham, in in Abraham in horen  
Abraham in in horen in horen.

Herz immer Leben, und erfüll' uns mit  
 Leben und Glückseligkeit für dich, auf daß wir  
 immer Willen haben, und dir dienen  
 mit aufrichtigem Gemüthe, auf daß wir  
 uns nicht vergablich abmühen, und uns  
 bevorzugen und nicht zum Nachtheil zu  
 werden. Sey mit uns, ewiger, unser und  
 unsern Vorfahren Gott! daß wir dein  
 Gesetz beherzigen mögen feiern, auf  
 daß wir würdig werden, demnach zu  
 werden in Zeit der Erlösung, auf daß  
 wir das ewige Leben und die Selig-  
 keit theilhaft werden in der Zukunft des  
 ewigen Lebens! Zu deiner Ehre und  
 gloria uns, Amen! auf daß wir immer  
 uns zu dir begeben, und in Ewigkeit  
 und ewig und unsern Herzen!

f. Chor. Amen.

1. Chor. / Singen / Wesfuit  
 Ich sein Gebot,  
 Zuilignen Gläubig  
 Glaub' no für uns!  
 Er mir ist unser Gott!  
 Über uns kein Mann!

---

# Singen / folgt / nun / kein / und / das / Gebot  
 für den König unser Linderung des Gebotes #

1. Chor. / Amen

# und / Pray / um / ein / Gnaden #

1. Chor. / Amen! / Amen!

---

1. Chor. / Singen / Wesfuit  
 Glaub' no für uns!  
 Gott ist, das ist unser Mann!  
 Unserm sein Gott!  
 Das Wort labendig  
 Allen Gesehnen!

---